

Neubau/Erweiterung einer Milchviehanlage mit ca. 200 Plätzen und Melkzentrum mit 28er Melkkarussell



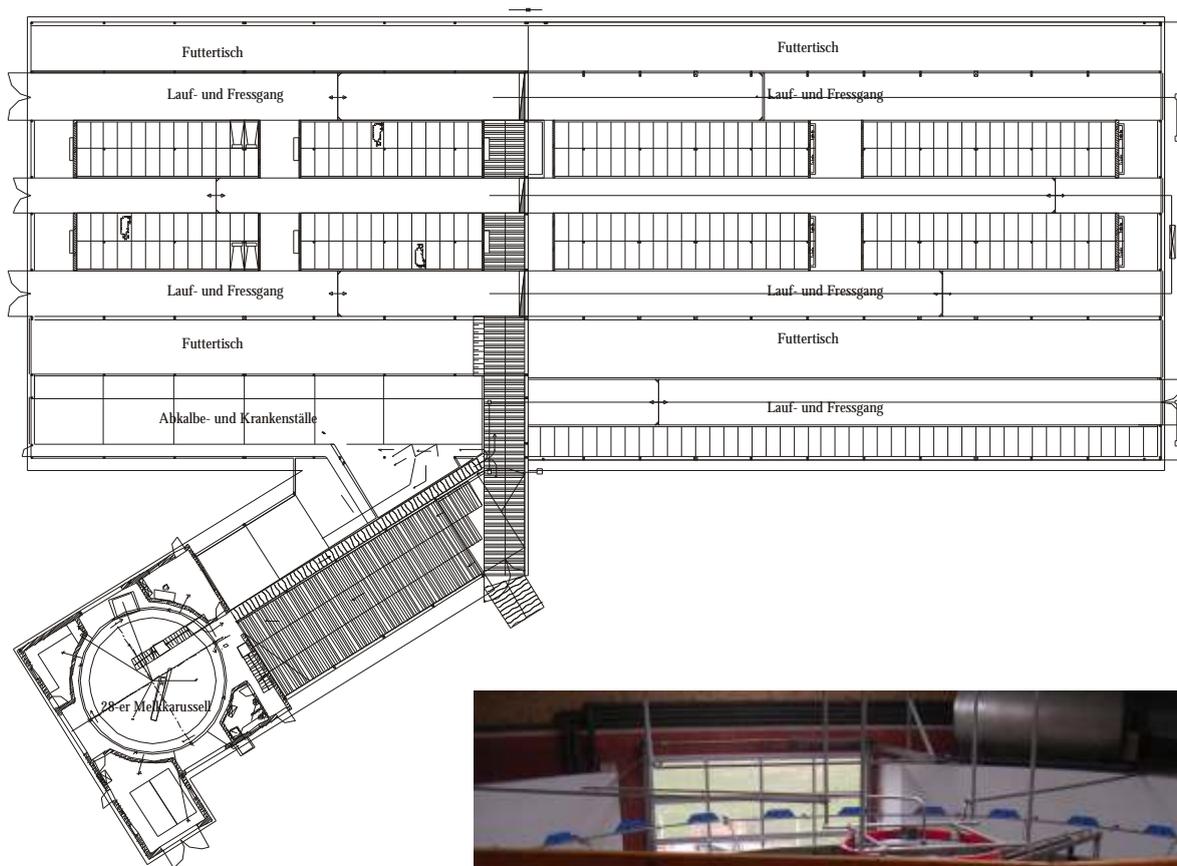
Betriebsbeschreibung und Stallkonzeption

Der Bauherr bewirtschaftet einen Milchviehbetrieb mit Nachzucht und entsprechenden Futteranbau. In den letzten 30 Jahren wurde stetig in die Milchviehhaltung investiert. Dabei wurden die Kühe schließlich auf zwei Hofstellen gehalten. Die somit notwendigen Verbesserungen in der Arbeitswirtschaft und in der Tierhaltung haben dann zu der Zusammenarbeit mit der NBS-Bauernsiedlung geführt. Dabei wurde eine neue Milchviehanlage mit Melkzentrum geplant und gebaut.

Bauweise:

Die Hofstelle ist umgeben von Wohnbebauung und von abfallenden Grünlandflächen mit zum Teil Naturschutzcharakter und nicht überbaubaren Entwässerungsgräben. Daher konnte nur hinter dem vorhandenen Boxenlaufstall die Umsetzung der Baumaßnahme erfolgen. Hier wurden, in abgewandelter Form zum T-Typ, der neue Boxenlaufstall und das Melkzentrum errichtet.

Der Neubau wurde als Außenklimastall in Form eines 4-Reihers mit zwei Futtertischen und großzügigen seitlichen Abkalbe- und Krankenställen errichtet. Die Laufgänge im Bereich der Liegeboxen sind mit Beton und Besenstrich planbefestigt und werden mittels Faltschiebern gereinigt. Die Fressplätze sind komplett mit Nackenrohren ausgestattet. Fressgitter werden nicht benötigt, da die Kühe über den Selektionsbereich kontrolliert und behandelt werden. Der Treibegang vom Boxenlaufstall zum Melkzentrum ist mit Spaltenboden versehen. Eine ausreichende Breite der Lauf- und Treibgänge sorgt dafür, dass sich die Tiere stressfrei in den einzelnen Bereichen bewegen können. Der Oberbau des Boxenlaufstalles und des Melkzentrums sind kostengünstig in einer Holzkonstruktion mit Faserzementplatten errichtet. Die Traufseiten sind vollständig offen. Sie können bei Bedarf durch Curtains geschlossen werden. Im Boxenlaufstall ist eine Gruppenhaltung möglich. Das Fress-Liegeplatzverhältnis ist ausgeglichen.



Melkzentrum:

Das Melkzentrum besteht aus einem bespalteten Vorwartehof mit Platz für 100 bis 120 Kühe, einem 28er Melkkarussell der Firma Lemmer Fullwood mit neuester Technik, einem Milchtankraum sowie weiteren Versorgungs-, Aufbewahrungs- und Büroräumen. Über den Rücktrieb gelangen die Kühe zum Behandlungs- und Selektionsbereich, von dort können Sie automatisch in den Boxenlaufstall oder in die Behandlungsräume geleitet werden.

Der Melkstand selbst ist luft- und lichtdurchflutet. Hierfür sorgen ein großer verschließbarer Lichtfirst sowie drei große Sektionaltore, welche in die einzelnen Seiten eingebaut sind. Alle Bereiche des Melkzentrums und des Boxenlaufstalles sind tier- und arbeitswirtschaftlich optimiert. Eine Erweiterung des Boxenlaufstalles bzw. der Anlage, ausgehend vom zentralen Treibeweg, ist kostengünstig und leicht durchführbar.

Norddeutsche Bauernsiedlung GmbH
30173 Hannover · Hans-Böckler-Allee 20
Tel.: 0511-30424-0 · Fax: 0511-30424-40

Norddeutsche Bauernsiedlung GmbH
49716 Meppen · August-Priehof-Straße 1
Tel.: 05931-9330-0 · Fax: 05931-6009

Norddeutsche Bauernsiedlung GmbH
27404 Zeven · Meyerstraße 11
Tel.: 04281-9300-0 · Fax: 04281-9300-16

www.bauernsiedlung.de
nbs-hannover@bauernsiedlung.de

info@nbs-meppen.de

info@nbs-zeven.de